



Deshalb wollen auch wir – wie Läufer bei einem Wettkampf – mit aller Ausdauer dem Ziel entgegenlaufen. Wir wollen alles ablegen, was uns beim Laufen hindert, uns von der Sünde trennen, die uns so leicht gefangen nimmt, und unseren Blick auf Jesus richten, den Wegbereiter des Glaubens, der uns ans Ziel vorausgegangen ist. (NGÜ) Hebräer 12, 1-2

- Wenn jemand mein Jünger sein will, muss er sich selbst verleugnen, sein Kreuz täglich auf sich nehmen und mir nachfolgen. (NGÜ) Lukas 9,23
- Niemand von euch kann mein Jünger sein, wenn er nicht zuvor alles aufgibt, was er hat. (GNB) Lukas 14,33
- Deshalb wollen wir uns von den finsternen Taten der Nacht trenne. (HfA) Römer 13,12
- Jeder Athlet übt strenge Selbstdisziplin. Er tut das allerdings, um einen Preis zu erringen, dessen Wert verblassen wird - wir aber tun es für einen ewigen Preis. So halte ich mir stets das Ziel vor Augen und laufe mit jedem Schritt darauf zu. Ich kämpfe wie ein Boxer, aber nicht wie einer, der ins Leere schlägt. Mit der eisernen Disziplin eines Athleten bezwinge ich meinen Körper, damit er mir gehorcht. Sonst müsste ich befürchten, dass ich zwar anderen gepredigt habe, mich danach aber womöglich selbst disqualifiziere. (NL) 1. Korinther 9,25-27
- Ich bilde mir nicht ein, Brüder und Schwestern, dass ich es schon geschafft habe. Aber die Entscheidung ist gefallen! Ich lasse alles hinter mir und sehe nur noch, was vor mir liegt. Ich halte geradewegs auf das Ziel zu, um den Siegespreis zu gewinnen. Dieser Preis ist das ewige Leben, zu dem Gott mich durch Jesus Christus berufen hat. (GNB) Philipper 3,13-14
- Kommt, wir wollen den Willen des Herrn erkennen! Ja, lasst uns alles daransetzen, dass wir den Herrn erkennen! (NL) Hosea 6,3

Gebetsanliegen und Notizen:



Für jeden Menschen ist es gut, wenn er schon früh gelernt hat, Last zu tragen. (GNB) Klagelieder 3,27

- Lehre dein Kind, den richtigen Weg zu wählen, und wenn es älter ist, wird es auf diesem Weg bleiben. (NL) Sprüche 22,6
- Unsere leiblichen Väter erzogen uns mit Strafen, und wir hatten Respekt vor ihnen. Erst recht sollen wir uns unserem himmlischen Vater unterordnen, damit wir das ewige Leben gewinnen. Unsere leiblichen Väter strafte uns eine Zeit lang, wie es ihnen gerade gut schien. Aber Gott handelt an uns zu unserem Besten, damit wir an seiner Heiligkeit Anteil bekommen. (GNB) Hebräer 12,9-10
- Herr, wir suchten dich in der Not. (NL) Jesaja 26,16
- Immer wieder bin ich falsche Wege gegangen, bis du mich bestraft hast; doch jetzt halte ich mich an dein Wort. ... Es war gut für mich, dass ich leiden musste, damit ich lernte, deine Ordnungen zu beachten. (NL) Psalm 119,67+71
- Denn ich allein weiss, was ich mit euch vorhabe: Ich, der Herr, werde euch Frieden schenken und euch aus dem Leid befreien. Ich gebe euch wieder Zukunft und Hoffnung. (HfA) Jeremia 29,11
- Deshalb beugt euch demütig unter die Hand Gottes, dann wird er euch ehren, wenn die Zeit dafür gekommen ist. (NL) 1. Petrus 5,6

Gebetsanliegen und Notizen: